

Datenschutzinformation für Teilnehmer des Pedelec Trainings des ADAC Nordrhein e.V.

Informationspflichten nach Artikel 13 DS-GVO

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den aktuellen gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Mit der Einführung der EU Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO) zum 25. Mai 2018 sind wir verpflichtet, Ihnen Angaben zu den von Ihnen verarbeiteten, personenbezogenen Daten zu machen.

Nachfolgend erhalten Sie einen einfachen Überblick darüber, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert, wenn Sie uns Ihre Anmeldung als Teilnehmer zuleiten. Personenbezogene Daten sind Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Die vorliegende Datenschutzinformation erläutert, welche Daten wir erheben und wofür wir sie nutzen. Sie erläutert auch, wie und zu welchem Zweck das geschieht.

Wofür nutzen wir Ihre Daten?

Die im Anmeldeformular erhobenen Daten (wie Vorname, Name, Anschrift, E-Mailadresse, Telefonnummer) werden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erhoben, um eine fehlerfreie Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung zu gewährleisten. Hierfür werden die von Ihnen angegeben personenbezogenen Daten verwendet.

Übermittlung und Weitergabe personenbezogener Daten

Im Falle des Einsatzes eines externen Trainers wird diesem die für die Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung notwendige Teilnehmerliste (Vorname und Nachname) übermittelt.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten gegebenenfalls an Gerichte und Aufsichtsbehörden oder an Anwaltskanzleien übermittelt, soweit dies rechtlich zulässig und erforderlich ist, um geltendes Recht einzuhalten oder Rechtsansprüchen geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

Arbeitet der ADAC mit Dienstleistern zusammen (sog. Auftragsverarbeiter), bspw. Dienstleistern für IT-Wartungsleistungen, so werden diese nur nach Weisung des ADAC tätig und sind vertraglich auf die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden bis auf Widerruf für die Dauer der Veranstaltung gespeichert und gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung wegfällt und gesetzliche Haftungsfristen ausgelaufen sind. Eine Speicherung kann darüber hinaus nur erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft.

Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO sowie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO). Zur Ausübung der vorgenannten Rechte sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogenen Daten können Sie sich jederzeit unter datenschutz@nrh.adac.de an uns wenden.

Widerruf Ihrer Einwilligung/Widerspruch zur Datenverarbeitung

Sie können jederzeit der Verarbeitung der sie betreffender personenbezogenen Daten nach Art. 21 DS-GVO widersprechen und die dazu abgegebene Einwilligung widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an datenschutz@nrh.adac.de. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Gesetzlich vorgeschriebener Datenschutzbeauftragter

Wir haben für unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Cancom GmbH
Ansprechpartner: Klaus Keukert
Florinstraße 18
56218 Mülheim-Kärlich

Telefon: +49 26192736-0 oder

E-Mail-Kontakt über den ADAC Nordrhein e.V.:
datenschutz@nrh.adac.de

Hinweis zur verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

ADAC Nordrhein e.V.
vertreten durch den Vorstand,
dieser vertreten durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung,
Wolfgang Jakobs
Luxemburger Str. 169
50939 Köln

Telefon: +49 221 4727421

E-Mail: adac@nrh.adac.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. a.) entscheidet.

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen.

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 02 11/384 24-0

Telefax: 02 11/384 24-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.